

KRANKENHAUS GEHT BESSER

Mit Kompetenz, Menschlichkeit
und KI zur Kleeblattklinik



PRESSE MAPPE

Presseinformationen:

Krankenhaus geht besser.

Vier Bausteine für eine effiziente und menschliche Versorgung



Auf der Buchvorstellung und Pressekonferenz heute präsentiert Autor Prof. Dr. Jochen A. Werner sein neues Werk „Krankenhaus geht besser. Vier Bausteine für eine effiziente und menschliche Versorgung.“, in dem er eine Gestaltung des Krankenhauses der Zukunft darlegt. Sein Konzept – Für die Gestaltung einer zukunftsfähigen Gesundheitsversorgung braucht es vier Komponenten: Smart, Green, Economic und ganz besonders Human.

Die deutsche Krankenhauslandschaft steht vor erheblichen Herausforderungen. Einer Umfrage der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) zufolge verzeichneten im Jahr 2023 rund 61 Prozent der Krankenhäuser finanzielle Verluste, während nur 30 Prozent einen Überschuss erwirtschaften konnten. Für das Jahr 2024 erwarten sogar 79 Prozent der Kliniken ein negatives Ergebnis. Hauptursachen sind steigende Personal- und Sachkosten sowie unzureichende Investitionsförderungen. Parallel dazu steht das deutsche Gesundheitssystem vor demografischen Herausforderungen.

In Reaktion auf diese Krise hat der Bundestag im Oktober 2024 eine umfassende Krankenhausreform verabschiedet, die Anfang 2025 in Kraft treten soll. Ziel dieser Reform ist es, den finanziellen Druck auf die Kliniken zu mindern und eine stärkere Spezialisierung bei komplexen Behandlungen zu fördern.

Vor diesem Hintergrund bietet Prof. Dr. Werners Buch praxisnahe Lösungsansätze. Er plädiert für eine digitale Transformation im Gesundheitswesen, um Raum für mehr Menschlichkeit zu schaffen. Durch die Integration von Smart-Technologien, ökologischen (Green) und ökonomischen (Economic) Nachhaltigkeitsstrategien sowie einem klaren Fokus auf den Menschen (Human) sollen Synergien entstehen, die das Krankenhauswesen effizienter und patientenorientierter gestalten.

Werfen Sie jetzt einen Blick in die Leseprobe:



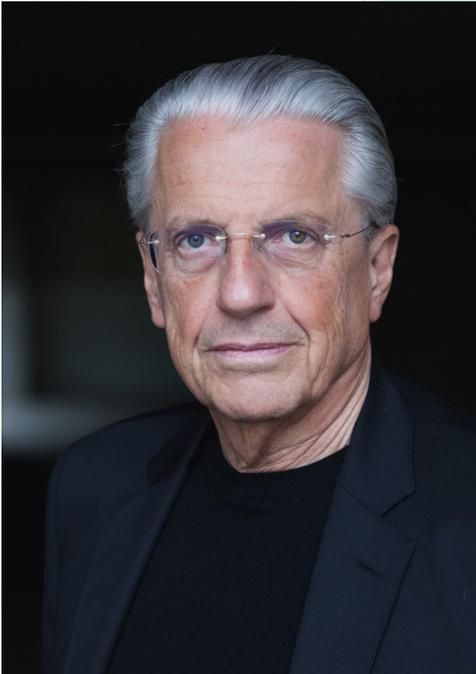
Gerne senden wir Ihnen ein Rezensionsexemplar zu.

Kontakt im Verlag: Jasmin Hirtl

Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0 62 21 / 9 14 96 - 0 | E-Mail: presse@medhochzwei-verlag.de

Der Autor:



Prof. Dr. Jochen A. Werner

**Vorstandsvorsitzender Universitätsmedizin Essen,
Mitglied der Leopoldina und Visionär der digitalen
Transformation zum Smart Hospital**

Prof. Dr. Jochen A. Werner, geboren 1958 in Flensburg, studierte Humanmedizin in Kiel, absolvierte ebendort die Weiterbildung zum HNO-Arzt und wurde mit 39 Jahren Lehrstuhlinhaber und Direktor der Marburger Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde. Werner zählte zu den international bekanntesten Krebspezialisten seines Fachgebiets. Nach seiner 2010 erfolgten Berufung zum Ärztlichen Direktor des Marburger Universitätsklinikums wechselte Werner als Ärztlicher Geschäftsführer ins Management der Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH. Fünf Jahre später wurde Werner zum Vorstandsvorsitzenden der Universitätsmedizin Essen bestellt und treibt bis heute den Wandel in eine zukunftssichere Gesundheitsversorgung.

Mit ihm untrennbar verbunden ist das Konzept „Smart Hospital“, „Green Hospital“ und „Human Hospital“. Digitalisierung und Künstliche Intelligenz sieht Werner als die Schlüsselinstrumente für eine bessere, nachhaltigere und menschlichere Medizin. Werner setzt sich mit ganzer Kraft dafür ein, den bisherigen Fokus auf die Reparaturmedizin Richtung Prävention, also Krankheitsvermeidung zu verschieben und die Menschen zur Selbstbestimmtheit um ihre Gesundheit zu bewegen. So begreift Werner den Megatrend Longevity als große Chance, die nächste Entwicklungsstufe der Medizin einzuläuten, Daten- und KI-basiert. Mit dem Ziel, die Digitalisierung im Gesundheitswesen zu beschleunigen, gründete Werner mit zwei Kollegen das Unternehmen 10xD, ein Ökosystem für das digitale Gesundheitswesen.

Der vielfach ausgezeichnete Arzt, Autor und Speaker ist Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaft Leopoldina.

Zum Inhalt:

Vier Komponenten identifiziert Mediziner und Krankenhausmanager Prof. Dr. Jochen A. Werner zur Gestaltung des Krankenhauses der Zukunft. Im Zentrum seiner Argumentation steht der Aufruf, digitale Transformation zu wagen, um Raum für mehr Menschlichkeit im Gesundheitswesen zu schaffen.

Die größte Herausforderung? Mehr Menschlichkeit im System. Werners Vision: die Kleeblattklinik – ein auf den Menschen fokussiertes Krankenhaus, das die traditionelle Rolle als nachgelagerte Reparaturwerkstatt hinter sich lässt und sich stattdessen als Partner der Patienten versteht. Vier Komponenten sind maßgebend für die Gestaltung einer zukunftsfähigen Gesundheitsversorgung: Smart, Green, Economic und ganz besonders Human. Wenn diese Bereiche sinnvoll ineinandergreifen und Digitalisierung als Grundlage für ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit genutzt wird, entstehen Synergien. Diese machen die Medizin – auch im Krankenhaus – humaner, leistungsfähiger und finanzierbar.

Mit über 40 Jahren Erfahrung ist Werner nicht nur Kritiker der Krankenhauslandschaft, sondern auch ein Pionier der Digitalisierung im Gesundheitswesen. Er verknüpft gesellschaftliche Herausforderungen wie den demografischen Wandel, die Klimakrise und Künstliche Intelligenz mit der Gesundheitswirtschaft und zeigt konkrete Maßnahmen auf. Beispiele aus dem Universitätsklinikum Essen, das seit 2015 zum Smart Hospital wird, untermauern seine Argumente.

Neben Krankenhausprozessen nimmt Werner auch die Gesundheitspolitik in die Pflicht. Sein Appell: mehr Transparenz, Mut zur Innovation und Risikobereitschaft. „Krankenhaus geht besser“ ist ein praxisnaher Leitfaden für alle, die ein zukunftsfähiges Gesundheitssystem mitgestalten wollen.

Präsentations-
folien



Foto von Prof.
Dr. Werner



Leseprobe



Weitere Infos &
Buchcover

